

INHALT

Vorwort.....	IX
HUGO PREUSS – DIE WIEDERGEBURT EINES UNZEITGEMÄSSEN	XI
I. HUGO PREUSS – EINE BIOGRAPHISCHE EINFÜHRUNG.....	1
II. DAS STAATSRECHTLICH-POLITISCHE DENKEN HUGO PREUSS'	16
1. Die Staatslehre des Kaiserreiches.....	16
1.1 Der Rechtspositivismus und Labands ‚Staatsrecht‘	16
1.2 Der Naturalismus Seydels	27
1.3 Der organische Genossenschaftsgedanke Gierkes.....	30
2. Die demokratische Genossenschaftstheorie	38
2.1 Das Problem der Souveränität	38
2.2 Genossenschaft und Anstalt.....	50
Verfassungsgeschichte und staatsrechtliche Methode.....	50
Person und Körperschaft	61
Genossenschaft, Anstalt und Organismus	70
2.3 Die staatsrechtliche Konstruktion des Deutschen Reiches	83
3. Die Idee der Selbstverwaltung.....	91
3.1 Selbstverwaltungstheorien und Liberalismus	91
3.2 Selbstverwaltung oder Selfgovernment?	97
Die Theorie des Selfgovernment bei Preuß.....	97
Das Musterland des Selfgovernment: England	107
Die Theorie des Bundesstaates.....	111
3.3 Hugo Preuß als Geschichtsschreiber der Selbstverwaltung.....	115
Selbstverwaltung in geschichtlicher und juristischer Betrachtung.....	115
Die preußischen Reformen und der Freiherr vom Stein.....	120
3.4 Der organische Aufbau von der Gemeinde bis zur Völkergemeinschaft.....	130
4. Genossenschaftstheorie und Pluralismus	137
4.1 Gierkes Einfluß auf den englischen Pluralismus	137
4.2 Demokratischer Pluralismus bei Preuß.....	150

III. HUGO PREUSS ALS POLITIKER	154
5. Der politische Publizist.....	154
5.1. Das Verhältnis von Wissenschaft, Politik und Publizistik.....	154
5.2 Liberalismus und Sozialismus	172
5.3 Der Kampf gegen den Wilhelminismus	184
5.4 Die Verteidigung der Republik.....	197
Um die ‚undeutsche‘ Reichsverfassung	197
Der Einsatz für die Weimarer Koalition.....	206
Der Kampf gegen den Antisemitismus	211
6. Der „politische Professor“ im Kaiserreich.....	220
6.1 Die Bemühungen um eine Professur an der Universität Berlin	220
6.2 Die Berliner Handelshochschule	238
7. Der Berliner Kommunalpolitiker.....	249
7.1 Die Lage Berlins in Preußen-Deutschland	249
Berlin als Hauptstadt des Wilhelminismus und des Kommunalfreisinns.....	249
Parteien in der Kommunalpolitik	255
7.2 Hugo Preuß als Stadtverordneter.....	258
Das Problem „Groß-Berlin“	258
Städtische Beamte und Lehrer.....	262
Kommunale Wirtschaftsbetriebe	271
7.3 Hugo Preuß als ehrenamtlicher Stadtrat	276
8. Politiker in Erwartung einer Aufgabe in Preußen und im Reich.....	282
8.1 Vergebliche Bemühungen um ein Mandat	282
8.2 Das Reich als Monarchie und Demokratie	291
8.3 Die preußische Verwaltungsreform.....	311
8.4 Hugo Preuß im Weltkrieg.....	316
Militär und Politik.....	316
Vorschläge zur Verfassungsreform	320
Die Demokratisierung vom Oktober 1918	325
9. Das Verfassungswerk von Weimar.....	329
9.1 Revolution und Bürgertum	329
9.2 Die Berufung zum Staatssekretär	336
Die Vorbereitung der Wahlen zur Nationalversammlung.....	336
Der Verfassungsentwurf.....	347
9.3 Die Verfassungsberatungen in der Nationalversammlung	361
Das ‚Problem Preußen‘ und der Föderalismus.....	371
Rätegedanke und Liberalismus	377
Bipolare Exekutive und Parlamentarismus	380
Die Grundrechte	383
9.4 Weimar und Versailles	388
9.5 Die Weimarer Reichsverfassung und Hugo Preuß	396
9.6 Probleme (mit) einer Verfassung.....	401

10. Als Politiker in der Weimarer Republik.....	404
10.1 Die politische Entwicklung Weimars.....	404
10.2 Die DDP zwischen Erneuerung und Kontinuität.....	411
10.3 Hugo Preuß als Abgeordneter im Preußischen Landtag.....	420
Die preußische Verfassung.....	420
Koalitionen und Regierungen.....	428
Preußische Frage und Verwaltungsreform.....	433
Das Prinzip der wehrhaften Demokratie.....	442
 IV. EPILOG – SPUREN EINES LEBENS.....	 449
 Quellen- und Literaturverzeichnis.....	 455
A. Schriften von Hugo Preuß.....	455
1. Bücher und selbständige Schriften.....	455
2. Aufsätze, Beiträge in Sammelwerken und Zeitungsartikel.....	456
B. Ungedruckte Quellen.....	462
C. Dokumentarische Quellen.....	463
D. Literarische Quellen und Sekundärliteratur.....	465
 Sach- und Personenregister.....	 507